

**Johann C. Köber
Stephanie Walther**

Steuern steuern Das Arbeitsbuch

**Mit über 100 kommentierten Charts zu Strategie und
Umsetzung in Wort und Bild mit vielen Kontrollfragen**

© des Titels »Steuern steuern – Das Arbeitsbuch« von Johann C. Köber (978-3-95972-354-1)
2020 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: <http://www.finanzbuchverlag.de>

FBV

INHALT

1. Einführung: Steuergrundlagen für die richtige Strategie . . .	10
Diese drei Funktionen von Steuern sollten Sie kennen	11
Beispiele für die Funktionen von Steuern	12
Lenkungszweck: steuerliche Förderung für staatlich erwünschtes Verhalten	13
Steuersysteme: Konsum wird anders besteuert als Investitionen	14
Steuersätze im Vergleich: Konsum versus Investitionen	14
Einkommensteuer (linke Seite) und Körperschaftsteuer (rechte Seite)	15
Steuersystem: die Privatebene (Einkommensteuer)	16
Steuersystem: die Geschäfts- und Vermögensebene (Körperschaftsteuer)	18
Privatebene oder Geschäfts-/Vermögensebene? Wie sich die Zuordnung auswirkt	20
Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer?	
Auf die Rechtsform kommt es an!	22
Warum die Rechtsform entscheidend ist	23
Welche Ausgaben auf welche Steuerseite gehören	24
Ziel	26
Nicht der Nettolohn ist entscheidend, sondern das Geld vor Steuern . .	27
Umdenken erforderlich	28
Ändern Sie eingefahrene Denkmuster.	29
Diese steuerlichen Wahlrechte haben Sie.	30
Wahlrechte gibt es auf beiden Seiten	31
Diese Ersparnis bringt eine Ladestation im Unternehmen	32
Was die Bildung einer Rücklage nach § 6b EstG steuerlich bringt	34
Kontrollfragen zum Abschnitt »Einführung in die Köber-Strategie« . .	36
2. Trennung der Ebenen: Mensch – Vermögen – Geschäft	38
Firmenstruktur mit drei Ebenen: sinnvoll zur Haftungsbegrenzung	40
GmbH oder Stiftung? Welche Form soll Ihre Holding haben?	42
Warum ist eine Holding nötig? Betrachten Sie die Auswirkungen	43

Stiftung als Holding	44
GmbH als Holding	46
Vergleich: Stiftung versus GmbH als Holding	48

Voraussetzungen für die Unternehmensstruktur 50

Gewinne in jeder operativen Gesellschaft – das ist die Voraussetzung einer guten Struktur	51
Vorteile einer solchen Struktur in guten Zeiten	52
Vorteile einer solchen Struktur in schlechten Zeiten	56

Kontrollfragen zum Abschnitt »Trennung der Ebenen« 58

3. Steuerung der Zahlungsströme 60

Kernfrage: Wohin sollen die einzelnen Zahlungsströme fließen?	61
Wie verdient die Holding Geld?	62

Einkünfte der Holding 64

Gewinnausschüttungen	65
Managementumlage: die Weichen richtig stellen	66
Stiftung als Holding: Geld verdienen ohne Managementumlage	68
Sich privat Geld verschaffen: Das sind Ihre Möglichkeiten	70
Sich privat Geld verschaffen: Welchen Weg Sie wählen, muss genau austariert werden	71
Die wichtigsten steuerfreien oder steuerbegünstigten Lohnnebenleistungen	72
Lohnzahlungen optimieren	73

Kontrollfragen zum Abschnitt »Steuerung der Zahlungsströme« 76

Überblick: Um diese Steuern geht es in der Köber-Strategie	78
Wichtige Steuern in der Strategie	79
Die Körperschaftsteuer	80
Exkurs Kinder: Einkommen-, Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer	98
Umsatzsteuer	100
Kapitalertragsteuer	102

Kontrollfragen zum Abschnitt »Wichtige Steuern in der Strategie« . . . 104

4. Was ist eine Stiftung? 106

Die Stiftung	107
Satzung: Auf die Formulierung kommt es an	109
Stiftung: Drei Dokumente	110
Satzung: die Präambel	112
Das Grundstockvermögen einer Stiftung	114
Die Stiftungsorgane	116
Stiftungsformen	120

Die Doppelstiftung: gemein- und privatnützig zugleich	124
Die gemeinnützige Stiftung	126

Kontrollfragen zum Abschnitt »Was ist eine Stiftung?« 136

5. Steuern steuern mit Immobilien (Teil 1) 138

Grundsätze bei Immobilien	140
Geplante Anlagedauer: ein wesentlicher Aspekt	141
Eigenheim ist Konsum	142
Annuitätendarlehen: eine steuerlich problematische Form der Immobilienfinanzierung	144
Annuitätendarlehen sind gefährlich	146
Den Hebeleffekt von eingesetztem Fremdkapital nutzen	148

Kontrollfragen zum Abschnitt »Steuern steuern mit Immobilien (Teil 1)« 150

6. Steuern steuern mit Immobilien (Teil 2) – Möglichkeiten der Befreiung von der Grunderwerbsteuer 152

Immobilien-GmbH	154
Praxisbeispiel: Verkauf einer Immobilie an die Stiftung	156
Das Wunder der Abschreibung	166
Praxisbeispiel: die Lebensphasen einer Immobilie	167

Kontrollfragen zum Abschnitt »Steuern steuern mit Immobilien« (Teil 2) 174

7. Steuern steuern mit Kapitaleinkünften 176

Aus welchen Quellen Kapitaleinkünfte stammen können	177
Optimale Struktur für Optionstrader	180

Kontrollfragen zum Abschnitt »Steuern steuern mit Kapitaleinkünften« . . 182

8. Praxisbeispiele mit Vorteilsrechnung 184

Das Neun-Stiftungen-Modell	186
Neun-Stiftungen: Vorgehensweise	188
Wechsel vom Einzelunternehmen in die GmbH	190
Nach dem Wechsel: Einkommensteuer und Körperschaftsteuer	196

Kontrollfragen zum Abschnitt »Praxisbeispiele mit Vorteilsrechnung« . . . 201

© des Titels »Steuern steuern – Das Arbeitsbuch« von Johann C. Köber (978-3-95972-354-1)
 2020 by FinanzBuch Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
 Nähere Informationen unter: <http://www.finanzbuchverlag.de>

9. Diese Fehler sollten Sie vermeiden	202
Vermeidung der Betriebsaufspaltung – Grundmodell	206
Vermeidung der Betriebsaufspaltung – Option 1	208
Vermeidung der Betriebsaufspaltung – Option 2	210
Anstellung von nahen Angehörigen	212
Nichtbeachtung von Behaltefristen	214
Angestellt statt selbstständig? Fallen im Statusfeststellungsverfahren	216
Kontrollfragen zum Abschnitt »Diese Fehler sollten Sie vermeiden« . . .	218

10. Vom Status quo in die neue Struktur	220
Wege in die GmbH	222
Bargründung	224
Einrichtung einer Holding-Struktur	225
Sachgründung oder Sachagio	226
Sachgründung	228
Sachagio – Sachkapitalerhöhung (vom Einzelunternehmen in die GmbH)	230
Praxisbeispiel: Von der GmbH in die Holding-Struktur	232
Sachagio – Sachkapitalerhöhung (Einbringung einer GmbH in eine andere)	234
Fehlerquelle	236
Achtung	237
Rechtsformwechsel	238
Einbringung mit Rückwirkung	240
Verkauf	242
Steuervorteil nutzen	246
Wege in die Stiftung	254
Begründung durch Schenkung	256
Kombination aus Schenkung und Verkauf (inkl. Darlehen)	258
Kontrollfragen zum Abschnitt »Vom Status quo in die neue Struktur« . . .	260
Antworten zu den Kontrollfragen	262